

## Leitbild

Das **Ensemble Josquin** ist ein Projektchor, der sakrale, meistens a cappella Musik der Renaissance zur Aufführung bringt. Sein Fokus liegt auf den in der Zürcher Chorlandschaft selten aufgeführten Werken der franko-flämischen Komponisten des 15. und 16. Jahrhunderts.

Die musikalische Leitung konzipiert und realisiert die Projekte. Ein Projekt besteht aus einem musikalischen Programm, dessen Einstudierung sich in der Regel über ein halbes Jahr erstreckt und mit mindestens zwei Konzerten an verschiedenen Orten abgeschlossen wird.

Besetzung des Ensembles: je nach musikalischem Programm kann die Anzahl der Sänger:innen und die Verteilung der Stimmen variieren.

Die Mitglieder des Ensembles sind versierte Laiensänger:innen, das heisst, sängerische Erfahrung und Bereitschaft zur Pflege der Vokalfärbung, der Aussprache und der Intonation wird vorausgesetzt. Bei Bedarf werden zusätzlich einzelne Berufssänger:innen engagiert. Die Aufnahme ins Ensemble erfolgt nach Absprache mit dem Chorleiter, Martin de Vargas, der zu einem Vorsingen und Kennenlerngespräch einlädt. Mit der Teilnahme an einem Projekt verpflichten sich die Sänger:innen für die Gesamtdauer des Projektes und nehmen an den Proben teil. Sind sie verhindert, melden sie sich beim Chorleiter ab.

Die Proben finden wenn immer möglich an Freitagabenden und Samstagen statt, wobei etwa zwei Wochenende pro Monat betroffen sind. Die Schulferien des Kantons Zürich werden berücksichtigt. Der Chorleiter teilt den Probeplan rechtzeitig mit und stellt auf [www.ensemblejosquin.ch](http://www.ensemblejosquin.ch) Übungsfiles (Mp3) zur Verfügung, damit sich die Mitglieder des Ensembles auf die Proben vorbereiten können.

Das Ensemble strebt ca. ein Projekt pro Jahr an.  
Für jedes Projekt wird der Mitgliederbeitrag neu festgesetzt.